

Schulleitertag 2017 Mecklenburg Vorpommern

Martin Titzck / Cor Coaching GmbH - Mit Schulleiterinnen/Schulleitern in Aktion
„Salutogene Führung – was kann ich als Schulleiter/in tatsächlich leisten?“

Thesen und Kernaussagen

- Schulleiter*innen müssen nicht nur managen sondern auch führen – gesund führen!
- Führung ist ein gänzlicher neuer Beruf: von der Fachperspektive des Lehrers hin zur Führungsperspektive.
- Führung beinhaltet immer die Aufgabenorientierung und die Personenorientierung.
- Schulleiter*innen sind i.d.R. nicht „schuld“ an Krankheit von einzelnen Kolleg*innen, aber sie tragen eine hohe Verantwortung, wenn es um Leistungsbereitschaft, Arbeitszufriedenheit und Gesundheit an Schule geht.
- Essenziell ist, dass Schulleitung die Anforderungen für die Kolleg*innen und andere Bediensteten nach den 3 salutogenetischen Kriterien gestaltet: verstehbar, handhabbar und bedeutsam.
- Zentrale Fragen dabei sind:
 - *„Was können Sie als SL konkret tun, um Aufgaben, Vorgehensweisen, Entscheidungen, Anforderungen für die Kolleg*innen noch verständlicher, strukturierter, vernünftiger, nachvollziehbarer und vorhersehbarer zu gestalten?“*
 - *„Was können Sie als SL konkret tun, damit die Kolleg*innen die Anforderungen noch besser inhaltlich und quantitativ bewältigen können und die Dinge für sie realistisch und angemessen organisier- und umsetzbar sind?“*
 - *„Was können Sie als SL konkret dafür tun, dass die Kolleg*innen sich und ihre Arbeit als wichtig und bedeutsam erleben und um die Bedeutung des eigenen Beitrags und der eigenen Person für den Gesamtprozess wissen?“*

- (Betriebliches-) Gesundheitsmanagement an Schule bedeutet nicht nur die partielle Durchführung von einzelnen Gesundheitsförderungsmaßnahmen (wie bspw. einen Studientag zur Stressbewältigung, gesunden Ernährung etc.) sondern einen kompletten Gesundheits-Managementkreislauf von:
 - (Daten-)Analyse der Gesundheits- und Krankheitssituation an der konkreten Schule
 - Vertiefung + Interpretation der Daten
 - Planung von konkreten, nachhaltigen Gesundheitsförderungsmaßnahmen
 - Durchführung + Steuerung der Maßnahmen
 - Evaluation

- Gesundheitsmanagement besteht aus zwei Segmenten:
 - Organisationsentwicklung
 - Verhältnisprävention: Aufgabe, Art der Tätigkeit, Führung, Vorgesetzte, Arbeitsplatzgestaltung
 - Personalentwicklung
 - Verhaltensprävention: Fachliche Kompetenz, Soziale Kompetenz, Gesundheitskompetenz/Resilienz

- Salutogene Führung ist Systemische Führung
 - Führung bedeutet steuerbaren Einfluss auf nicht steuerbare Systeme auszuüben, indem entsprechende Rahmenbedingungen geschaffen werden und auf die Eigendynamik vertraut wird.

- Leadership (Transformationale Führung) an Schule erhöht die Arbeitszufriedenheit, Mitarbeiterbindung, Beteiligung an Steuerung und Innovationskapazität signifikant.

(siehe Dr. Marcus Pietsch: Transformationale Führung an Schulen in Hamburg in: Hamburg macht Schule 3/2014)